





MÄNNER. MACHT. THERAPIE.

www.maennerkongress-duesseldorf.de

Kongressthema

Für die Veranstalter:

Das Klinische Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikums Düsseldorf und die Akademie für Psychoanalyse und Psychosomatik Düsseldorf laden zum fünften Männerkongress ein. Unser Tagungsthema MÄNNER. MACHT. THERAPIE. ist bewusst etwas doppeldeutig gewählt. Die Auswirkungen eines entgrenzten Verwertungskapitalismus in Form der Globalisierung und Digitalisierung der Arbeitswelt, sozialer Segregation nach innen und Migration von außen sowie big data und Cyberspace, bewirken vielfältige Verunsicherungen und Ängste vor einem Verlust von Autonomie, Halt und Identität. Diese Entwicklungen erzeugen ein gesellschaftliches Klima, das von vielen Menschen als diffuse Bedrohung wahrgenommen wird und dann zu unterschiedlichen Reaktionsbildungen führt. Dazu zählen auch (sub)kulturelle Erscheinungsformen neuer oder restaurativer Männlichkeit, die sich in überwunden geglaubten Prozessen und Protagonisten in der Politik, in der Wirtschaft aber auch in der Jugendkultur manifestieren. Das Bedürfnis nach Schutz und Sicherheit bringt so individuell und gesellschaftlich neue und alte Formen der projektiven Delegation und Aneignung von Macht hervor. Kann Sicherheit in Zeiten wachsender Beunruhigung und struktureller Umbrüche aber auch mithilfe psychoanalytisch inspirierter Reflexion oder Psychotherapie erwachsen? In welcher Weise existieren hier Alternativen zu destruktiven Scheinlösungen gerade für Jungen und Männer? Diesen Themen gehen ausgewiesene Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen nach.

Matthias Franz & André Karger

Programm

Freitag, 21. September 2018

13:00 -13:30 Begrüßung

13:30 -15:00 Zur Einführung
Axel Meyer: Die (evolutions)biologische Basis der
Unterschiede zwischen Männern und Frauen
Hans-Geert Metzger: Autorität und Aggressivität der
Väter – Über die Veränderungen der Vaterschaft

15:00 - 15:30 Kaffeepause

15:30 - 17:30 Kaffeepause
15:30 - 17:00 Männliche Suchbewegungen in der Jugendkultur I

und Auswirkungen Michael Günter: Macht und Ohnmacht, Sexualität und Gewalt. Angstabwehr und Beziehungswünsche in der männlichen adoleszenten Entwicklung

Peter Zimmermann: Bindung bei Jungen: Einflussfaktoren

17:00 - 17:30 **Kaffepause**

17:30 - 19:00

Männliche Suchbewegungen in der Jugendkultur II Gunter Neubauer: Muskelmännlichkeit. "Archaische" Körperbilder und Körpermodifikationen von Jungen und jungen Männern

19:00 - 19:30 ab 20:00	Christiane Bakhit: "Mann, wohin gehst Du?" Über divergierende Männlichkeitsbilder in adoleszenten Subkulturen Pause Abendveranstaltungen Großgruppe mit psychoanalytischer Begleitung mit Norbert Hartkamp & Bertram von der Stein Erfahrungsaustausch von Männergruppenleitern mit Dietmar Fleischer Filmvorführung mit psychoanalytischer Besprechung mit Dirk Blothner, Film: Citizen Kane (US, 1941) Samstag, 22. September 2018	11:00 - 12:30 12:30 - 14:00 14:00 - 15:30	Männer und Macht II Rolf Frankenberger: GegenBewegungen – (Rechts)Populistische Weltenentwürfe wider die offene Gesellschaft Beate West-Leuer: Der amerikanische Adam oder das Phänomen "Trump" im Lichte US-amerikanischer Mythologie Mittagspause Psychotherapie für Männer - Zukunft oder Illusion? I Inge Seiffge-Krenke: Psychotherapie für Jungen und Männer - was muss anders werden? Gerhard Friedrich: "Manns-Bilder" in der psychosomatischen Klinik aus Sicht der Katathym Imaginativen Psychotherapie (KIP)
	Jamistag, 22. September 2010	15:30 - 16:00	Kaffeepause
09:00 - 10:30	Männer und Macht I Rolf Pohl: Flirt auf Augenhöhe, Verführungskunst oder sexuelle Übergriffigkeit? Heinz Bude: Gechlechtsrollenkonkurrenzen bei der Suche nach guter Männlichkeit	16:00 - 17:30	Psychotherapie für Männer - Zukunft oder Illusion? II Frank Scheinert: Männerberatung – Eine Übersicht. Zugänge und Abgrenzungen zur Therapie und Bildung Dietmar Fleischer: Männer und Väter in der rheinischen Kirche! Kommen sie vor?
10:30 - 11:00	Kaffeepause	17:30 - 18:00	Abschlussstatements und Diskussion

Anmeldung

Bitte verwenden Sie dieses Anmeldeformular und senden Sie es vollständig ausgefüllt per Post, Fax oder E-Mail an das Klinische Institut für Psychoso- matische Medizin und Psychotherapie der Universitätsklinik Düsseldorf	3 alternative Abendveranstaltungen am 21. September Ich möchte an folgender Veranstaltung teilnehmen:			
(Kontaktdaten s. "Allgemeine Informationen"). Die Anmeldung zum Männerkongress ist auch online unter der Adresse www.maennerkongress-duesseldorf.de möglich. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über Ihre Kongressgebühr. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir Sie um eine frühzeitige Anmeldung.	1. 2. 3. nein Psychoanalytische Großgruppe Psychoanalytische Filmvorführung Treffen von Männergruppenleitern Bitte Priorität 1., 2., 3., oder nein angeben. Platzvergabe nach Eingangsdatum.			
NameTitel Vorname Institution/Dienststelle	 □ Ich habe eine Behinderung und möchte Unterstützung Kongressgebühr □ 200,- € □ ermäßigt: 150,- € (Bitte Nachweis beilegen) 			
Straße PLZ/Ort	Hiermit melde ich mich verbindlich zum Männerkongress 2018 an. Datum / Unterschrift			
Telefon E-Mail	Ermäßigung gilt für Studierende, Schwerbehinderte und Erwerbslose. Rücktrittsbedingungen unter www.maennerkongress-duesseldorf.de			

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort, Kongressbüro

Universitätsklinikum Düsseldorf, Moorenstraße 5 40225 Düsseldorf Hörsaal 13A (Freitag & Samstag)

Anfahrt

Über Universitätsstraße 1, Pforte Süd Weitere Informationen unter www.maennerkongress-duesseldorf.de

Kontakt und Informationen

Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (Geb. 15.16) Moorenstraße 5, 40225 Düsseldorf Telefon 0211-81-18338 Fax 0211-81-16250 E-Mail info@maennerkongress-duesseldorf.de

Bankverbindung

Akademie für Psychoanalyse und Psychosomatik Sparkasse Neuss

IBAN: DE18 3055 0000 0080 0178 33 BIC: WELADEDNXXX

Verwendungszweck: MK2018 - Rechnungsnummer

Kongressgebühr

Teilnahmegebühren: 200,- EUR ermäßigt: 150,- EUR

Veranstalter

- Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Düsseldorf Direktor: Prof. Dr. Hans-Christoph Friederich
- Akademie für Psychoanalyse und Psychosomatik Düsseldorf e.V.
 Vorsitzender: Prof. Dr. Matthias Franz

Praxispartner

Männerarbeit der Evangelischen Kirche im Rheinland

Planung und Organisation

Prof. Dr. Matthias Franz OA André Karger Dr. Beate West-Leuer Dagmar Leth









Zertifizierung als Fortbildungsveranstaltung durch die Ärztekammer Nordrhein mit 14 Fortbildungspunkten

MÄNNERKONGRESS 2018

Bitte ausreichend frankieren

MÄNNER. MACHT. THERAPIE.

21.-22. September 2018

An

Prof. Dr. Matthias Franz
Universitätsklinikum Düsseldorf
Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie (Geb. 15.16)
Moorenstraße 5
D-40225 Düsseldorf